

Bachelor-Beratung

B.A. Linguistik und Phonetik

nach PO 2015

04. Juli 2023



Universität zu Köln
Die Philosophische Fakultät



Institut für Linguistik (IfL)

- **Abteilungen**

- Allgemeine Sprachwissenschaft (ASW)
- Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft (HVS)
- Phonetik
- Diskurslinguistik

& Institut für Digital Humanities

- (Sprachliche) Informationsverarbeitung: 1 Modul



Studiengangsstruktur (MHB – BA Linguistik und Phonetik)

Fach: <i>LINGUISTIK und PHONETIK</i>						78 LP
Basisstudium - Pflichtbereich: 1.-2. Studienjahr						
Sem.	Modul	K	VN	SWS	LP	LP gesamt
1.	BM 1: Einführung in die Sprachwissenschaft	90	270	6	12	36
1.-2.	BM 2: Einführung in die Phonetik und Phonologie	90	270	6	12	
2.-3.	BM 3: Linguistische Analyse im Sprachvergleich	120	240	8	12	
Aufbaustudium - Wahlpflichtbereich: 2. und 3. Studienjahr						
Aufbaumodule: 4 AM-Module sind von AM 1 - AM 11 frei wählbar. Bei der Wahl muss die Kombination mit Schwerpunktmodulen beachtet werden.						
Schwerpunktmodule: 2 SM-Module von SM 1 - SM 8 sind frei wählbar.						
und						
2. Fach						78 LP
Studium Integrale (SI)						12 LP
Bachelorarbeit						12 LP
Gesamt (2-Fach-Bachelor)						180 LP

**BM 1-3:
Pflichtmodule**

**AM 1-11:
4 Module
nach Wahl**

**SM 1-8:
2 Module
nach Wahl**



Wahlpflichtmodule im Aufbaustudium

Aufbaumodule	Inhaltlicher Schwerpunkt/ Abteilung	Schwerpunktmodule
AM 1: Theorie und Empirie	ASW	SM 1: Sprach- und Grammatiktheorie
AM 2: Sprachliche Diversität		SM 2: Diversität und Universalität in Sprache, Kognition & Gesellsch.
AM 3: Nicht-indogermanische Sprache		SM 3: Diskurs- & Konversationsanalyse
AM 4: Sprachgebrauch		SM 4: Feldforschung
AM 5: Sprache und Gesellschaft		
AM 6: Indogermanisch und Altgermanisch	HVS	SM 5: Griechisch und Latein
AM 7: Indogermanische Sprachen und Rekonstr.		SM 6: Altindisch und Indogermanisch
AM 8: Phonetik und Phonologie	Phonetik	SM 7: Experimentelle Phonologie
AM 9: Prosodische Analyse		SM 8: Modellierung gesprochener Sprache
AM 10: Computerlinguistik	Sprachliche Informationsverarbeitung	
AM 11: Studium im Ausland	ASW, HVS, Phonetik, Spr. Info.	



Organisation des Aufbaustudiums (MHB – BA Linguistik und Phonetik)

- Bei der Wahl von **Aufbau-** und **Schwerpunkt**modulen müssen verschiedene Modulvoraussetzungen beachtet werden:
 - **Aufbaumodule (je 6 LP)**
 - **AM 1-7:** Erfolgreicher Abschluss von **Basismodul 1**
 - **AM 8:** Erfolgreicher Abschluss von **Basismodul 2**
 - **AM 9-10:** (Keine Modulvoraussetzungen)
 - **AM 11:** Erfolgreicher Abschluss der **Basismodule 1 und 2**
 - **Schwerpunktmodule (je 9 LP)**
 - Sprachkenntnisse:
 - **Englischkenntnisse** auf dem Niveau von Stufe B2 GER
 - **SM 5 und 6:** Lateinkenntnisse im Umfang des **Latinums**
 - Darüber hinaus sind weitere Modulvoraussetzungen zu beachten ...



Modulvoraussetzungen

Aufbaumodule (4 Module nach Wahl)

Modulvoraussetzungen	Aufbaumodule
Abschluss von BM 1	AM 1: Theorie und Empirie
	AM 2: Sprachliche Diversität
	AM 3: Nicht-indogermanische Sprache
	AM 4: Sprachgebrauch
	AM 5: Sprache und Gesellschaft
Abschluss von BM 1	AM 6: Indogermanisch und Altgermanisch
	AM 7: Indogermanische Sprachen und Rekonstr.
Abschluss von BM 2	AM 8: Phonetik und Phonologie
Keine	AM 9: Prosodische Analyse
Keine	AM 10: Computerlinguistik
Abschluss von BM 1 + BM 2	AM 11: Studium im Ausland



Modulvoraussetzungen

Schwerpunktmodule (2 Module nach Wahl)

Modulvoraussetzungen	Schwerpunktmodule
Abschluss von BM 1 + BM 2 (AM 1 + AM 2 sollten zuvor besucht worden sein.)	SM 1: Sprach- und Grammatiktheorie
Abschluss von BM 1 + BM 2 + BM 3 (AM 2 + AM 3 sollten zuvor absolviert worden sein.)	SM 2: Diversität und Universalität in Sprache, Kognition & Gesellsch.
Abschluss von BM 1 + BM 2 (Entweder AM 4 oder AM 5 sollten zuvor absolviert worden sein.)	SM 3: Diskurs- & Konversationsanalyse
Abschluss von BM 1 + BM 2 + BM 3 & AM 1 + AM 2 (Gleichzeitiger Besuch von SM 2 wird dringend empfohlen.) Dieses Modul kann nur nach einem persönlichen Aufnahmegespräch mit dem/der Leiter/in des Feldforschungskurses erfolgen, wodurch sichergestellt wird, dass genügend deskriptive und typologische Kenntnisse vorhanden sind, um den Kurs erfolgreich zu besuchen.	SM 4: Feldforschung
Latinum & Abschluss von BM 1+2+3	SM 5: Griechisch und Latein
Latinum & Abschluss von BM 1 & AM 6	SM 6: Altindisch und Indogermanisch
Abschluss von BM 1 + BM 2 & AM 8 + AM 9	SM 7: Experimentelle Phonologie
	SM 8: Modellierung gesprochener Sprache



Musterstudienplan (MHB – BA Linguistik und Phonetik)

Sem.	BM 1	BM 2	BM 3	1. AM	2. AM	3. AM	4. AM	1. SM	2. SM	SI	BA-Arbeit	Σ CP
1	12 LP	3 LP										15
2		9 LP	6 LP									15
3			6 LP	6 LP	6 LP							18
4						6 LP	6 LP			3 LP		15
5								6 LP	6 LP	3 LP		15
6								3 LP	3 LP		12 LP	18



Auslandssemester

Aufbaumodul 11: Studium im Ausland					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
LUP-2FBA-AM11	180 Zeitstd.	6 LP	3.-5. Sem.	SoSe/WiSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Lehrveranstaltungen gemäß Angebot der Partneruniversität b) keine Modulabschlussprüfung		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße 1

• ERASMUS Partner

➤ <https://zib.phil-fak.uni-koeln.de/koelner-studierende/erasmus/erasmus-partnerschaften/institut-fuer-linguistik>

– ASW:

- Belgien: Katholieke Universiteit Leuven
- Griechenland: National and Kapodistrian University of Athens
- Italien: Alma Mater Studiorum Università di Bologna; Università Cattolica del Sacro Cuore (Mailand); Università di Pavia
- Schweiz: Universität Zürich
- ✓ **Fachberatung BA:** Dr. C. Wegener, Dr. G. di Bartolo; **MA:** Dr. G. di Bartolo, Dr. I. Kapitonov

– Phonetik:

- Italien: Università degli Studi di Bari - Aldo Moro
- ✓ **Fachberatung BA/MA:** Prof. Dr. S. Baumann

➤ **Bewerbung über das Zentr. für Internat. Bez. (ZIB) der Phil. Fak.:** zib.phil-fak.uni-koeln.de



Modulprüfungen (PO – BA, Phil-Fak, UzK)

- **Allgemeines**

- § 15 (2): Die Zulassung zu einer Modulprüfung kann an den Nachweis bestimmter Voraussetzungen geknüpft sein (z.B. Studienleistungen).
- § 15 (4): **Anmeldung ist erforderlich**, ansonsten kein Anspruch auf Teilnahme an oder Bewertung der Prüfungsleistung
- § 15 (8): Prüfungen über den Stoff einer bestimmten Lehrveranstaltung werden über den Zeitraum von drei Semestern angeboten.
- § 16 (2): Nimmt eine Prüfungskandidatin oder ein Prüfungskandidat an einer zeitlich und örtlich festgesetzten Modulprüfung **ohne triftigen Grund** nicht teil oder tritt sie oder er nach Beginn der Modulprüfung ohne triftigen Grund von dieser zurück, gilt die Prüfungsleistung als mit „**mangelhaft (5 0)**“ oder „**nicht bestanden**“ bewertet. → Rechtzeitig von Modulprüfungen wieder abmelden!

- **Wiederholung**

- § 20 (1): **Nicht bestandene** Modulprüfungen können **ohne Versuchsrestriktionen** wiederholt werden.
- § 20 (6): Bei Wiederholungsprüfungen kann der Prüfungsausschuss eine abweichende Prüfungsform oder abweichende Ausprägungen der jeweiligen Prüfungsform festlegen.
- § 20 (9): Die Wiederholung **bestandener Modulprüfungen** ist **ausgeschlossen**.



§ 21 Modul Bachelorarbeit (PO – BA, Phil-Fak, UzK)

- **Allgemeines:**

- Anfertigung erfolgt **studienbegleitend**
- Bachelorarbeit = **12 Leistungspunkte**
- **Voraussetzung** für Zulassung ist erfolgreicher Abschluss der **Basismodule 1-3**
- Nachweis der geforderten Sprachkenntnisse (Englisch B2 GeR)
- Wird in Verbindung mit einem der gewählten **Schwerpunktmodule** geschrieben:
 - Kandidat/in hat Vorschlagsrecht hinsichtlich Themenstellung und Prüfer/in
 - Das Thema ist mit der Betreuerin/dem Betreuer abzusprechen, wobei je nach Schwerpunktmodul das Thema nicht unbedingt direkt an ein Thema aus den Modulveranstaltungen anschließen muss.
 - Die Bachelorarbeit darf in gleicher oder ähnlicher Form oder auszugsweise nicht im Rahmen einer anderen Prüfung eingereicht worden sein!
- Reguläre **Bearbeitungsdauer = 12 Wochen** (Nachfrist von max. 4 Wochen möglich)



§ 21 Modul Bachelorarbeit (PO – BA, Phil-Fak, UzK)

- **Anmeldung im zuständigen Prüfungsamt:**
 - Es sind die Studienvoraussetzungen für **beide** Fächer nachzuweisen.
 - Thema und Abgabetermin der Bachelorarbeit werden schriftlich mitgeteilt.
 - Das Thema kann einmal innerhalb von 2 Wochen nach Ausgabe zurückgegeben werden.
- **Modalitäten:**
 - alte PO: **Titel** der eingereichten Bachelorarbeit muss mit dem vom Prüfungsamt genannten Titel identisch sein (verbatim!)
 - Die eingereichte Bachelorarbeit muss ein Verzeichnis der benutzten Hilfsmittel sowie eine **Versicherung an Eides statt** (exakter Wortlaut siehe PO nach 2015) enthalten.
 - Fristgerechte Einreichung im zuständigen Prüfungsamt erfolgt in **dreifacher** Ausfertigung: 2 gedruckte und fest gebundene Exemplare und 1 schreibgeschützte elektronische Fassung



§ 21 Modul Bachelorarbeit (PO – BA, Phil-Fak, UzK)

- **Wiederholung:**
 - Eine mit „mangelhaft (5,0)“ bewertete Bachelorarbeit kann **einmal mit neuem Thema im gleichen Studienbereich** wiederholt werden.
 - Ein Wechsel des Studienbereichs ist für den verbleibenden Versuch auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.
 - Eine **zweite Wiederholung** einer nicht bestandenenen Bachelorarbeit ist **ausgeschlossen**.
 - Die Wiederholung einer bestandenen Bachelorarbeit ist ausgeschlossen.
- **Weitere wichtige Informationen (z.B. zur Anmeldung, Form, etc.):**
 - Aktuelle Prüfungsordnung: http://phil-fak.uni-koeln.de/sites/phil-fak/lehre_studium/bachelor/Pruefungsordnungen_PO2015/PO-2015-Bachelorstudiengaenge.pdf
 - Homepage der Philosophischen Fakultät: <http://phil-fak.uni-koeln.de/studium.html>



Berechnung der Fach- und Gesamtnote (PO – BA, Phil-Fak, UzK)

- **Fachnoten:**

- Gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung
- Linguistik und Phonetik:
 - Basismodule je 1%
 - die beiden bestbenoteten **Aufbaumodule** je 19,5%
 - zwei **Schwerpunktmodule** je 29%

- **Gesamtnote des Studiengangs:**

- Gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweils zweifach gewichteten **Noten der Fächer (je 40%)** und der einfach gewichteten Note der **Bachelorarbeit (20%)**



Persönliche Fachberatung

- **Allgemeine Sprachwissenschaft:**
 - Dr. Claudia Wegener: claudia.wegener@uni-koeln.de
- **Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft:**
 - Svenja Bonmann: svenja.bonmann@uni-koeln.de
- **Phonetik:**
 - Prof. Dr. Doris Mücke: doris.muecke@uni-koeln.de
- **Diskurslinguistik:**
 - Dr. Giuseppina di Bartolo: d.gibartolo@uni-koeln.de



Weitere wichtige Informationen

- **Institut für Linguistik:** <http://ifl.phil-fak.uni-koeln.de>
- **Allgemeine Infos zu den Studiengängen des I/L:**
<http://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/ba-studium.html>
- **Allgemeine Infos zum Studium an der Philosophischen Fakultät:**
<http://phil-fak.uni-koeln.de/175.html>
- **Cologne Center of Language Sciences (CCLS):**
<http://ccls.phil-fak.uni-koeln.de>



Weitere wichtige Informationen

- **Facebook:** www.facebook.com/Sprachwissenschaft 
- **Twitter:** @LinguistikKoeln, @IfL_Phonetik 
- **Instagram:** https://www.instagram.com/linguistik_uni_koeln/ 
- **Fachschaft (Vertretung der Studierenden) – Linguistik und Phonetik:**
 Homepage: <http://fs-lup.uni-koeln.de/24538.html>
 Facebook: <http://www.facebook.com/FSLuPKoeln>
 Instagram: https://www.instagram.com/fslup_koeln/
 Kontakt: fachschaft-lup@uni-koeln.de

